

! Wanderung durch Dümpten !
■ 13. 8. 1994 · 14.00 Uhr ■

UNSER DÜMPTEN

Zeitschrift des
Dümptener Bürgervereins e. V.

Juni 1994 · Nr. 42





GUT, WENN MAN HIER NICHT FREMD IST

Eine gute Geldanlage muß auf Ihre persönlichen Bedürfnisse abgestimmt sein. Unsere Vermögensberater sind Experten im Aktien- und Rentenmarkt, wissen, welche Investmentfonds zu empfehlen sind. Sie kennen sich aus im Optionshandel und in allen anderen Anlageformen.

Ob Sie in New York oder Tokio investieren möchten – die Spezialisten Ihrer Sparkasse, der Landesbank und der Deka haben die besten Drähte zu allen wichtigen Börsenplätzen der Welt. Die Sparkassen-Finanzgruppe erschließt Ihnen die Möglichkeiten der ganzen Finanzwelt.

Wann sprechen Sie mit uns?

Sparkasse Mülheim an der Ruhr



DÜMPTENER BÜRGERVEREIN E.V.

Postfach 10 04 23 · 45404 Mülheim an der Ruhr

In eigener Sache . . .

Wir wollen auch in diesem Jahr Ihnen eine **Wanderung durch Dümpten** anbieten. Treffpunkt: am 13. August 1994, 14.00 Uhr, das Wanderschild am Kämpgens Hof. Wir wollen die Stätten des ehemaligen Bergbaus in Dümpten erkunden. Unser Wanderwart Hugo Hemb wird die notwendigen Erklärungen geben. Anschließend gemütliches Beisammensein im Gemeindezentrum Rolandskamp.

Für den Herbst planen wir eine **Busfahrt ins Blaue**. Kostenpunkt: Ca. 40,00 DM pro Person. Hierin sind die Fahrt, ein Kaffee-Gedeck und ein Abendessen enthalten. Wir hoffen, Ihr Interesse geweckt zu haben. Interessenten bitten wir schon jetzt um schriftliche Anmeldung bei Herrn Meysenburg, da wir aus Kostengründen nur Interessenten weitere Informationen geben.

In unserer heutigen Ausgabe machen wir auf viele Probleme in Dümpten aufmerksam, mit denen wir uns befassen. Es würden uns zur Unterstützung Ihre Meinung interessieren, aber auch Ihre Vorschläge und Anregungen. Interessenten können gerne an unseren Vorstandssitzungen als Gäste teilnehmen. Geben Sie uns Ihre Anschrift bekannt, dann werden wir Sie zukünftig über unsere Termine informieren.

Der Mitgliederzugang ist leider ins Stocken geraten. Hier geht die Bitte an alle: Werben Sie Mitglieder für unseren Verein. Denn nur ein starker Rückhalt gibt uns die Möglichkeit, Zum Wohle Dümptens tätig zu werden. Daß dies nötig ist, scheint allen bewußt zu sein. Nur am Engagement fehlt es leider häufig.

Der Vorstand

WICHTIGER HINWEIS

Wir bitten um Spenden auf das Konto der Stadtkasse Mülheim an der Ruhr, bei der Sparkasse Mülheim, Konto 300 000 100 (BLZ 362 500 00)

„Haushaltstelle 9900.191.0000.9. Spende für den Dümptener Bürgerverein“.

Bitte die Absenderangabe nicht vergessen! Spendenbescheinigungen werden Ihnen von der Stadtverwaltung über uns zugeleitet.

Impressum „Unser Dümpten“ · 17. Jahrgang, Juni 1994, Nr. 42 · **Redaktion:** Dely Bruck, Hugo Hemb, Dirk H. Hübner, Hans-Joachim Jonas, Alfred Meysenburg (verantwortlich), H. J. Schulz-Thomale, H. Sprenger · **Redaktionsanschrift:** „Unser Dümpten“, Alfred Meysenburg, Damaschkeweg 42, 45475 Mülheim an der Ruhr · **Herausgeber:** Dümptener Bürgerverein e. V., Konto-Nr. 466 705 616 (BLZ 362 500 00) bei der Sparkasse Mülheim an der Ruhr · **Druck u. Verarb.:** A-Z Druck + Verlag GmbH, Hardenbergstraße 90, Telefon 43 30 33 · **Der Nachdruck** von Artikeln, auch auszugsweise, ist bei Quellenangabe gestattet. Zwei Belegexemplare erbeten.



DÜMPTENER BÜRGERVEREIN E.V.

Postfach 10 04 23 · 45404 Mülheim an der Ruhr

In eigener Sache . . .

Wir wollen auch in diesem Jahr Ihnen eine **Wanderung durch Dümpten** anbieten. Treffpunkt: am 13. August 1994, 14.00 Uhr, das Wanderschild am Kämpgens Hof. Wir wollen die Stätten des ehemaligen Bergbaus in Dümpten erkunden. Unser Wanderwart Hugo Hemb wird die notwendigen Erklärungen geben. Anschließend gemütliches Beisammensein im Gemeindezentrum Rolandskamp.

Für den Herbst planen wir eine **Busfahrt ins Blaue**. Kostenpunkt: Ca. 40,00 DM pro Person. Hierin sind die Fahrt, ein Kaffee-Gedeck und ein Abendessen enthalten. Wir hoffen, Ihr Interesse geweckt zu haben. Interessenten bitten wir schon jetzt um schriftliche Anmeldung bei Herrn Meysenburg, da wir aus Kostengründen nur Interessenten weitere Informationen geben.

In unserer heutigen Ausgabe machen wir auf viele Probleme in Dümpten aufmerksam, mit denen wir uns befassen. Es würden uns zur Unterstützung Ihre Meinung interessieren, aber auch Ihre Vorschläge und Anregungen. Interessenten können gerne an unseren Vorstandssitzungen als Gäste teilnehmen. Geben Sie uns Ihre Anschrift bekannt, dann werden wir Sie zukünftig über unsere Termine informieren.

Der Mitgliederzugang ist leider ins Stocken geraten. Hier geht die Bitte an alle: Werben Sie Mitglieder für unseren Verein. Denn nur ein starker Rückhalt gibt uns die Möglichkeit, Zum Wohle Dümptens tätig zu werden. Daß dies nötig ist, scheint allen bewußt zu sein. Nur am Engagement fehlt es leider häufig.

Der Vorstand

WICHTIGER HINWEIS

Wir bitten um Spenden auf das Konto der Stadtkasse Mülheim an der Ruhr, bei der Sparkasse Mülheim, Konto 300 000 100 (BLZ 362 500 00)

„Haushaltstelle 9900.191.0000.9. Spende für den Dümptener Bürgerverein“.

Bitte die Absenderangabe nicht vergessen! Spendenbescheinigungen werden Ihnen von der Stadtverwaltung über uns zugeleitet.

Impressum „Unser Dümpten“ · 17. Jahrgang, Juni 1994, Nr. 42 · **Redaktion:** Dely Bruck, Hugo Hemb, Dirk H. Hübner, Hans-Joachim Jonas, Alfred Meysenburg (verantwortlich), H. J. Schulz-Thomale, H. Sprenger · **Redaktionsanschrift:** „Unser Dümpten“, Alfred Meysenburg, Damaschkeweg 42, 45475 Mülheim an der Ruhr · **Herausgeber:** Dümptener Bürgerverein e. V., Konto-Nr. 466 705 616 (BLZ 362 500 00) bei der Sparkasse Mülheim an der Ruhr · **Druck u. Verarb.:** A-Z Druck + Verlag GmbH, Hardenbergstraße 90, Telefon 43 30 33 · **Der Nachdruck** von Artikeln, auch auszugsweise, ist bei Quellenangabe gestattet. Zwei Belegexemplare erbeten.

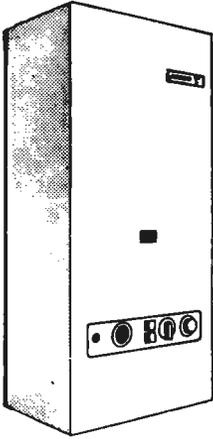
Gedanken . . .

Wenn Sie, liebe Leserinnen und Leser, sich diese Zeilen zu Gemüte führen, werden Sie sich wohl keine Gedanken darüber machen, welches Geschenk, welches Privileg es bedeutet zu lesen, lesen zu könne, lesen zu dürfen und welche große Bedeutung dieses Privileg für die Entwicklung und Geschichte der Menschheit hat. Und doch, so meine ich, lohnt es sich, hierüber ein wenig nachzudenken.

Begonnen hat es in Urzeiten der Menschwerdung wohl damit – und in „primitiven“ Kulturen finden wir solche Riten auch heute noch –, daß aus der Form der Risse in erhitzten Knochen, aus der Lage geworfener Muscheln oder Steine, aus den Figuren in geweihter Asche oder dgl. der Wille der Götter gedeutet wurde. Bestimmte Zeichen (Zeichnungen) also wurden als Götterbotschaften „gelesen“. Dies aber konnte und durfte beileibe nicht jedermann, sondern es blieb einigen wenigen, von den Göttern Begnadeten vorbehalten, den Priestern. Wenn aber die Götter ihre Gedanken und Vorstellungen den Menschen durch solche Zeichen kundtun können, warum sollte es dann den Menschen nicht möglich sein, ihre eigenen Gedanken und Vorstellungen anderen Menschen nicht nur durch die (flüchtige) Sprache, sondern ebenfalls durch bestimmte Zeichen (Schrift) mitzuteilen? Zu dieser Erkenntnis und Einsicht war es sicher nur ein kleiner Schritt. Hieraus wird zugleich deutlich, in welchem unmittelbarem Zusammenhang Lesen und Schreiben stehen. Wer schreiben kann, kann auch lesen und umgekehrt. Dieses „können“ aber im Sinne von „dürfen“ blieb noch über viele Jahrhunderte hinweg das Privileg weniger „Eingeweihter“, eben der Priester (der

Geistlichkeit), später auch der Mönche und schließlich der weltlichen Herrscher, die in vielen Kulturen auch oberste Priester waren oder gar als Gottheiten verehrt wurden. Hinzu kamen im Verlauf der weiteren Entwicklung die Gelehrten (Wissenschaftler) und Beamten, deren die Herrschenden zur Festigung und Erweiterung ihrer Macht und zur Lenkung und Erledigung der Staatsgeschäfte bedurften. Sie schöpften und entwickelten ihr Wissen und Können aus den Erfahrungen früherer Generationen, die diese in ihren Schriften weitergegeben hatten. Und das waren Jahrhunderte lang mühsam erstellte Handschriften, die schon aus diesem Grunde besondere, nur wenigen zugängliche Kostbarkeiten darstellten. Dies um so mehr, wenn es sich um kunstvoll ausgestaltete kalligraphische Werke handelte, von denen wir noch heute einige in Museen bewundern können.

Das durch Lesen angeeignete Wissen der Vorfahren aber wurde und wird weitergedacht, vielleicht auch aufgrund neuer Erkenntnisse neu definiert, das erweiterte Wissen wiederum in Schriften festgehalten und weitergegeben an die nächste Generation und so immer weiter und weiter in einer unendlichen Kette. Von Jahrzehnt zu Jahrzehnt, von Jahrhundert zu Jahrhundert wurde und wird auf diese Weise die geistige und technische Evolution vorangetrieben, die sich uns als die kulturelle und zivilisatorische Entwicklung der Völker darstellt. Einen großen qualitativen und quantitativen Sprung nach vorn innerhalb dieser Entwicklung bedeutete, jedenfalls in unserem Kulturkreis, die Erfindung des Drucks, insbesondere aber der durch Johannes Gutenberg um 1445 erfundene Druck mit einzeln gegossenen Lettern, die beliebig gesetzt und immer wieder neu verwen-



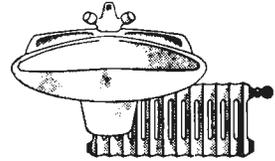
Gas - Wasser - Sanitäre Anlagen

Lutz Kösters

- Junkers-Vertragskundendienst
- Heizungsbau

45475 Mülheim an der Ruhr · Schmalbeekstr. 10

Telefon 02 08 / 7 29 36



Salon Uff

45475 Mülheim an der Ruhr

Denkhauser Höfe 167 · Telefon 7 31 48

Getränke U. SCHMITTER

Groß- und Einzelhandel

Kohlensäure + Faßbier (klein u. groß)

Oberheidstraße 157 · 45475 Mülheim an der Ruhr

Telefon 7 24 48

det werden konnten. Der so immer größer werdende Strom an Druckschriften verlockte immer breitere Bevölkerungsschichten dazu, sich Zugang zum Lesen zu verschaffen, bis es durch die allgemeine Schulpflicht Allgemeingut wurde.

Lesen aber vermittelt Wissen, und Wissen ist Macht! Diese Macht offenbarte sich kraftvoll spätestens in der Französischen Revolution mit ihrer Forderung nach Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit. Und sie manifestiert sich heute in den Demokratien moderner Prägung. Demgegenüber finden wir auch jetzt noch Unterdrückung und schamlose Ausbeutung der Massen dort, wo der Analphabetismus besonders stark verbreitet ist.

So viel – in einem groben Raster – zur Geschichte des Lesens, so wie ich sie sehe. Was aber geschieht eigentlich beim Vorgang des „Lesens“? Zusammengesetzte Buchstaben ergeben ein Wort, das unser Auge wahrnimmt und unser Hirn in Laute umsetzt. Dies allein aber würde lediglich ein Klangbild ohne Bedeutung vermitteln, so als hörten wir zum ersten Mal eine völlig fremde Sprache. Eine Bedeutung erlangt das Wort erst für uns, wenn wir seinen Sinn erfassen.

Ein Wort ist also nicht nur eine Ansammlung von Buchstaben, sondern in erster Linie Sinn- bzw. Bedeutungsträger. Dabei macht es die Sache nicht einfacher, daß es viele Worte mit mehrfacher, unterschiedlicher Bedeutung gibt (z.B. kann ein „Fall“ ein Kriminalfall, ein Sturz oder auch ein Begriff aus der Grammatik sein). Die jeweils zutreffende Bedeutung ergibt sich aus dem Zusammenhang des Satzes oder der betreffenden Abhandlung. Der Satz nämlich, der unseren Verstand zwingt,

aneinandergereihte Worte (Bedeutungsträger) in einen sinnvollen Gesamtzusammenhang zu bringen, vermittelt uns ein „Bild“ von dem, was der Schreiber uns sagen will. Dabei ist das Wort „Bild“ um so wörtlicher zu nehmen, je weiter wir uns von der reinen Informations- oder Wissensvermittlung (Zeitungen, Fachliteratur) weg und hin zur Belletristik bewegen. Sie, die schöngeistige Literatur, vermittelt uns in reichem Maße immer wieder neue Bilder, die unsere Phantasie, angeregt durch das Lesen, permanent produziert, produzieren muß, um das, was der Schriftsteller, der Poet uns sagen möchte, erfassen und verstehen zu können. Das besonders Schöne daran ist, daß der Schriftsteller (Dichter) und jeder einzelne Leser seine eigenen, durchaus unterschiedliche Bilder mit dem Erzählten verbindet, verbinden darf, ohne daß der Gesamtsinn verloren geht oder verfälscht wird.

Aus alle dem dürfte wohl deutlich geworden sein, welch außerordentlich hohe Anforderungen das Lesen an unseren Verstand stellt, wieviel geistige Flexibilität es uns abverlangt. Viel lesen bedeutet also, Verstand und Geist ständig zu trainieren, was auch hinführt zu einer Bereicherung des Wortschatzes und erhöhter Kreativität des Lesers. Das setzt allerdings voraus, daß der Lese-stoff nicht vorwiegend z.B. aus Comics besteht; denn diese nötigen zwar noch zum lesen der Sprechblasen, töten aber, da sie fertige Bilder vorgeben, die Phantasie, die Kreativität des Geistes, ebenso übrigens wie das Fernsehen, das uns darüberhinaus auch noch der „Mühe“ des Lesens enthebt. Wichtig ist also nicht nur, daß, sondern vor allem auch, was gelesen wird. Besonders in unserer frühen Jugend nämlich, dies ist meine Überzeugung, werden wir nicht

**Orthopädische Zurichtungen
Schuhmacherei – Meisterbetrieb**

Horst Wedemann

Zehntweg 146

45475 Mülheim-Ruhr-Dümpten

Telefon (02 08) 7 01 42



Lieferant aller Krankenkassen



Ingeborg Weber

haar forum

45475 Mülheim an der Ruhr

Talstraße 25

Telefon 02 08 / 7 27 77

Heiermannstraße 10

Telefon 02 08 / 75 15 57

Öffnungszeiten: Dienstag-Freitag 9.00-18.00 Uhr
Samstag 8.00-13.00 Uhr Termin nach Vereinbarung

Fußpflege – Kosmetik

JUTTA KNUTZEN

45475 MÜLHEIM AN DER RUHR

Denkhauser Höfe 134 · Telefon (02 08) 75 91 84

Geöffnet: Mo + Mi 10.00 – 18.30 Uhr • Di 10.00 – 19.30 Uhr • Do 10.00 – 20.30 Uhr

zuletzt auch durch die uns durch das Lesen (Vorlesen) vermittelten Bilder unmerklich in unserem Denken, Fühlen und Handeln geformt. Insofern muß die lt. Statistik hohe Zahl derer erschrecken, die noch nie ein gutes Buch gelesen haben. Hierin dürfte auch, so denke ich, eine der Ursachen – neben vielen anderen – für die zunehmende Verrohung menschlicher Gesellschaften zu suchen sein.

Die Eltern vor allem also tragen die Verantwortung dafür, bei den Kindern nicht nur möglichst frühzeitig die Freude am Lesen zu wecken, sondern sie auch behutsam an gute Literatur heranzuführen. Daß uns dies zum Wohle unserer Kinder und Kindeskin-der immer in ausreichendem Maße gelingen möge, das wünscht und hofft
Ihr

Klaus Schulz

Klaus Schulz

Raumausstattermeister

Polsterei · Dekorationen · Teppiche

Helenenstraße 69 · 45475 Mülheim an der Ruhr-Dümpten

☎ 02 08 / 7 16 99

Baumgarten

Omnibus- und
Taxenbetrieb



Inhaber Günter Baumgarten
Heiermannstraße 10
45475 Mülheim an der Ruhr

Telefon 02 08 / 7 14 66
Telefax 02 08 / 7 14 57
Autotelefon 0161 1215052

WOLFGANG HÄNDEL

Malermeister

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

Dellwiger Straße 15 · Telefon (02 08) 7 17 30
45475 Mülheim an der Ruhr



Tischlermeister

Tischlerei und Drechslerei
Restauration · Innenausbau

46047 Oberhausen-Dümpten

Mellinghofer Straße 244

45475 Mülheim-Dümpten

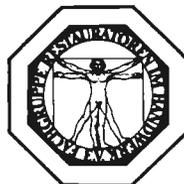
Talstraße 79

Telefax 02 08 / 87 76 75

Meisterbetrieb



Holz- und kunststoff
verarbeitendes Handwerk



☎ 87 18 81

☎ 75 39 78

Gaststätte „Eulenspiegel“

Inh.: Ursula Pietsch

Bundeskegelbahn

König-Pilsener

Im Ausschank:



Denkhauser Höfe 191

· Telefon (02 08) 7 28 67

45475 MÜLHEIM AN DER RUHR

Jahreshauptversammlung Vortrag zur inneren Sicherheit im Lande

Im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung am 20. Januar in der Gaststätte „Dümpten 13“ stand ein Vortrag des stellvertretenden Vorsitzenden des Bundes Deutscher Kriminalbeamten Wilfried Albishausen zum Thema „Bestandsaufnahme zur inneren Sicherheit in Nordrhein-Westfalen“. Die zahlreich erschienenen Mitglieder im vollbesetzten Saal bekamen einen eindrucksvollen und umfassenden Bericht zu diesem Thema. Dabei stellte der Referent heraus, daß in den letzten 25 Jahren eine Kriminalitätssteigerung von 191 Prozent festzustellen sei. Der Personalbestand der Polizei habe demgegenüber im gleichen Zeitraum aber nur um 10 Prozent zugenommen. Der Referent plädierte für mehr technische Ausbildung des Personals sowie für eine bessere technische wie personelle Ausstattung der Polizeidienststellen.

Zahlreiche Dümptener Themen beschäftig-

ten die Mitglieder. So wurde beklagt, daß eine Schadstoff-Annahmestelle für die MEO-Städte auf dem Gelände des Stadtreinigungsamtes am Heifeskamp eingerichtet werden soll. In seinem Jahresbericht sprach Vorsitzender Dirk H. Hübner von einem großen Erfolg, die eine Unterschriften-Aktion des Dümptener Bürgervereins zum Bau der Entlastungsstraße Mellinghofer Straße gebracht habe. 3.400 Unterschriften konnten Bürgermeisterin Güllenstern übergeben werden. Erfolg hatte auch eine Intervention des Bürgervereins bei der Stadt in Bezug auf die Schließung der Büchereizweigstelle in Dümpten. Sie bleibt den Bürgerinnen und Bürgern erhalten.

Personelle Veränderungen haben sich im geschäftsführenden Vorstand ergeben. Da unser Geschäftsführer, Herr Donner, aus beruflichen Gründen das Amt niederlegen mußte, wurden der bisherige Schriftführer, Herr Sprenger, zum kommissarischen Geschäftsführer, der bisher stellvertretende Schriftführer, Herr Hemb, zum Schriftführer berufen.

Als Ihr **Bäcker-Fachbetrieb**

bieten wir unseren verehrten Kunden nach wie vor nur das Beste
Auch sonntags von 14 – 16 Uhr geöffnet!

Friedrich Multhaup

Tchibo-Depot

Wenderfeld 30
45475 MÜLHEIM AN DER RUHR
Telefon 0208 / 7 2131

Blumen **Elsner**

Friedhofsgärtnerei

Talstraße 6

Fleurop-Kranzbinderei

45475 Mülheim-Ruhr

Dekorationen

Ruf (0208) 7 32 95

Die
Blumen-
Spezialisten

Gärtner & Floristen

Zur Kupferkanne

Kegelgaststätte

Inh. Angelika Zich



Mellinghofer Straße 282
45475 Mülheim an der Ruhr
Telefon 02 08 / 75 66 66

- 2 Bundeskegelbahnen
- Gutbürgerliche Küche
- Im Ausschank: König Silsener



ELEKTRO TRINBERG



MELLINGHOFER STRASSE 325b · 45475 MÜLHEIM AN DER RUHR
NEU: LADENLOKAL MELLINGHOFER STRASSE 161
TELEFON (02 08) 75 28 99 · TELEFAX (02 08) 75 67 78

- **Elektroinstallationen**
- **Beleuchtungstechnik**
- **Antennenanlagen**
- **Hubsteigerverleih**
- **Elektrospeicherheizungen**

! Entsorgung asbesthaltiger Nachtstromspeichergeräte !

Sterbekasse „In schwerer Zeit“ – seit 1921 in Dümpten –

Wir bieten unseren Mitgliedern ein Sterbegeld zu niedrigen Jahresbeiträgen – Werden auch Sie Mitglied!

Auskunft erteilt

W. Ritter

Mühlenstraße 180 · Ruf 761823

Was tut sich in Dümpten?

Zahlreiche Probleme haben in letzter Zeit unseren Verein beschäftigt. Sie traten zum Teil erst zu Tage, nachdem Sie sich, liebe Leser, an den Dümptener Bürgerverein gewandt haben. Damit Sie sehen, wie vielfältig und unterschiedlich die Probleme in unserem Stadtteil sind, haben wir sie hier aufgeführt. Wir wären Ihnen dankbar, wenn Sie sich mit Ihrer Meinung und Ihren Anregungen an den Bürgerverein – wie bisher – wenden würden.

- Auf unsere Anregung hin wird das Naherholungsgebiet Hexbachtal zur Zone 30 km/h
- Eine solche Beschilderung wurde von der Stadt für die Schaaphausstraße abgelehnt
- Die Fahrzeuge des städt. Fuhrparks müssen demnächst die Straße Langekamp benutzen
- Die Schließung der Janshofstraße wird demnächst neu entschieden
- Über die Pflege und Sicherung des Ehrenmals am Schildberg konnte mit

der Stadt Einigung erzielt werden

- Eine Weiterführung des Wanderweges Backs Höfe wurde von der Stadt aus Kostengründen abgelehnt
- Ebenfalls aus Kostengründen weigert sich die Stadt, unseren Neuen Friedhof Oberheidstraße an eine Buslinie anzubinden
- Gleichzeitig wurde uns eine Entschärfung der dortigen Verkehrssituation zugesagt
- Die mangelnde Präsenz der Polizei in Dümpten wurde der Frau Polizeipräsidentin mitgeteilt
- Ein Großteil unserer Arbeit drehte sich um den Bereich Mellinghofer Straße und das Gewerbegebiet Heifeskamp. In diesem Zusammenhang wurde die Bürgerinitiative unterstützt, die sich gegen den überregionalen Bau einer Schadstoffannahmestelle aussprach. Hier fanden Gespräche mit dem Herrn Oberstadtdirektor Gerlach und dem Herrn Beigeordneten Horn statt.



**Bau-Schlosserei
Kunstschmiede -
Stahlbau**

**Herm. Bergmann
GbR**

Mellinghofer Str. 381 Mülheim-Ruhr Tel. 73475

Stets guter Service

Ihr

Versicherungsbüro Sierold

Mellinghofer Straße 255 · 45475 Mülheim an der Ruhr
☎ 02 08 / 7 23 58 + 7 02 54

Die Adresse für Kindermoden in Dümpten



Margret's

KINDER - ECKE

Mellinghofer Straße 254	MÜLHEIM/DÜMPTEN
Tel. 7 16 72	
Oberhausener Straße 146	MÜLHEIM/STYRUM
Tel. 40 16 38	

Kindermode zu vernünftigen Preisen

Wandergruppe im Bürgerverein Per Pedes-Ritter sind weiterhin sehr aktiv



Auf Schusters Rappen entlang des schönen Hesperbachs im Hesperbachtal bei Essen-Kupferdreh.

Auch in diesem Jahr ist die Wandergruppe im Dümptener Bürgerverein weiterhin sehr aktiv. Drei Wanderungen wurden bisher unter reger Beteiligung durchgeführt, drei weitere sollen in diesem Jahr noch folgen.

Auf großen Zuspruch stießen die bisherigen Wanderungen der im Juni vergangenen Jahres gegründeten Gruppe. Und dies, obwohl der Wettergott den Dümptenern bisher noch nicht allzu hold war. Die ersten beiden Wanderungen – um die Sechs-Seen-Platte in Duisburg sowie vom Krefelder Stadtwald zum Hülser Berg – mußten bei strömendem Regen und eisigem Wind durchgeführt werden. Doch das miese Wetter konnte die Dümptener Wanderfreunde nicht schrecken. Eine dritte Wanderung, die die Dümptener vom Bahnhof Essen-Kupferdreh durch das Hesper- und Asbachtal führte, wurde von herrlichem Frühlingwetter begleitet. Erfreulich für den Bürgerverein ist auch die Tatsache, daß an den angebotenen Wanderungen viele Nichtmitglieder teilgenommen haben. Einige der neuen Wanderfreunde könnten als Mitglieder für den Verein gewonnen werden.

Für die verbleibende zweite Jahreshälfte sind noch folgende Wandertouren geplant: Am Sonntag, 19. Juni 1994, soll die Strecke vom Duisburger Hbf. zum Müga-Gelände (Länge ca. 19 km) in Angriff genommen werden. Treffpunkt ist um 9.00 Uhr die Wandertafel des Dümptener Bürgervereins am Parkplatz Kämpgens Hof an der Denkhäuser Höfe.

Am Sonntag, 21. August 1994, geht es dann durch die Kirchhellener Heide. Treffpunkt ist 9.00 Uhr an der evangelischen Kirche Dümpten an der Oberheidstraße.

Die letzte Wanderung dieses Jahres soll die Wanderfreundinnen und Wanderfreunde des Dümptener Bürgervereins am Sonntag, 23., Oktober 1994 vom Bahnhof Hösel rund um den Blauen See führen. Treffpunkt für diese Gemeinschaftswanderung ist wiederum um 9.00 Uhr die Wandertafel des Dümptener Bürgervereins an der Denkhäuser Höfe. Der Dümptener Bürgerverein lädt alle Wanderlustigen recht herzlich zu den drei Wanderungen ein.

Bestattungen - Überführungen

M. Müller

Mülheim-Dümpten, Nordstraße 78
Mülheim-Stadtmitte, Teinerstraße 44
(am ev. Krankenhaus)

Ganz gleich, in welchem Stadtteil oder Vorort
Sie wohnen, wir bedienen Sie zuverlässig, taktvoll,
preiswert und stehen Ihnen mit fachkundiger
Beratung und Hilfe jederzeit zur Verfügung.

Auf Wunsch Hausbesuch

Ruf 76 11 50 Tag + Nacht

 **Alles für den Garten**
Dümpptener Pflanzenhof

**Riesenauswahl an Beet- und Balkonpflanzen aus eigenen Kulturen, Torf
und Obstgehölz, Bäumen, Sträuchern, Stauden, Rosen, Dünger
Große Topf- und Schnittblumenabteilung**

Wir übernehmen Planung, Gestaltung und Ausführung von
Gartenanlagen sowie Pflasterarbeiten.

Mellinghofer Straße 275 · 46047 Oberhausen
Grenze Oberhausen/Mülheim

Telefon 87 34 51
Telefax 87 99 77



Willkommene Pause im Waldcafé. Nach anstrengender Wanderung tut eine Stärkung gut.



Über Bach und über Stein ging es manchmal wie hier im Asbachtal.

Bei uns h immer die



**Fragen
Sie uns!**

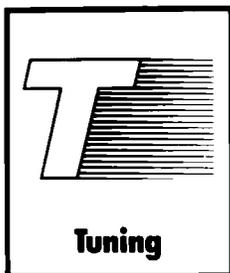
Natürlich auch bei Ne
u. Leasing. Natürlich
bei Karosserie und L
bei Ersatzteilen und



Wir antworten:
SCHILL

haben Sie

Auswahl!



uwagen. Natürlich auch bei Finanzierung
uch bei Gebrauchtwagen. Natürlich auch
ck. Natürlich auch beim Kundendienst,
eim Zubehör.

LING

Autozentrum Dümpten
Fritz-Thyssen-Str. 8
45475 Mülheim-Ruhr
Tel. 02 08 / 75 00 45

Müller Elektronik GmbH

Rundfunk - Fernsehen - Phono

Mellinghofer Straße 248 · ☎ 7 01 34

45475 Mülheim an der Ruhr

BAUELEMENTE KOCHEL

■ FENSTER

■ MARKISEN

■ TÜREN

■ ROLLADEN

■ VORDÄCHER

■ JALOUSIEN

Mellinghofer Straße 242 · 46047 Oberhausen · Tel. 87 03 45 · Fax 87 40 48

ter Meer

Mülheim (Ruhr) · Telefon 7 19 43 · Mellinghofer Straße 269

Malerbedarf

Modelleisenbahnen mit Zubehör

Spielwaren

Modelleisenbahn-Reparaturen

Matz

UHRMACHERMEISTER UND JUWELIER

UHREN — SCHMUCK

EIGENE REPARATURWERKSTATT

45475 Mülheim an der Ruhr-Dümpten

Mellinghofer Straße 251 · Telefon 7 20 75



Dumitius – der aufmerksame Dümptener

Hallo liebe Dümptener,

ich hoffe sehr, es geht Ihnen allen gut. Warum ich das frage? Mir ist nämlich z.Zt. ein wenig flau zumute. Krankheit? Nein. Nur habe ich manchmal das Gefühl, ich komme mit dem heutigen Alltag nicht mehr so ganz zurecht. Freilich, man wird älter, aber daran liegt es wohl nicht. Für meine Jahre bin ich immer noch recht fit. Es hat andere Gründe.

Lassen Sie mich doch zunächst mal eine Frage stellen: verstehen Sie eigentlich noch immer alles richtig was um Sie herum vorgeht? Wissen Sie z.B. bei allem, was man Ihnen zum Kauf anbietet eigentlich noch immer was, das ist? Sehen Sie, damit hängt mein Unwohlsein zusammen.

Ich will das an einem Beispiel erklären. Vier Mitglieder meiner Familie haben ziemlich dicht hintereinander Geburtstag, da kommt natürlich die Planung des Geschenkeinkaufs auf mich zu. Das ist bei Geschenken für junge Leute heutzutage schon immer eine ziemliche Problematik. Kauft man eine Bluse, die uns Großeltern gefällt, trifft man nur selten den Geschmack der Enkel. Da ich mal etwas tiefer in die Tasche greifen und Geschenkdifferenzen vermeiden wollte, dachte ich diesmal an etwas zur Unterhaltung. Natürlich nicht an eine Schallplatte, damit würde ich sowieso daneben greifen. Außerdem haben sie wohl auch alle schon einen CD-Player. Sicherlich wissen Sie alle was das ist, dazu braucht man ja Scheiben.

Da wir in Dümpten gut versorgt mit einem großen Geschäft der Elektrobranche sind, zu dem man bei einem Großeinkauf von Lebensmitteln schräg gegenüber nur wenige Schritte zu

gehen hat, schien mir das für mein Vorhaben geeignet. Ich suchte mir aus einem Berg Werbeblätter das entsprechende Prospekt heraus, um es zu studieren. Haben Sie auch schon mal in Ihrer Tageszeitung Werbeprospekte vorgefunden? Oder kommen die nur alle zu mir?

Also ich gucke dann nach, weil ich mich schlau machen möchte. Und da fängt die Schwierigkeit an: „Low PRICE FOR HIGH TEACH“, „Komplettpaket TECH'S 486 SX-25 MINI TOWER“, „PHILIOS WHIRLPOOL“, „YAMAHA KEYBOARD PSR 510-61 Tasten, 128 Sounds“, „HEWLETT PACKARD DESKJET 510, Gott sei Dank, da finde ich auch noch etwas Verständliches, ein Braun Rasierer Sixtant 2006, Netzrasierer. Der Low Price von DM 89,- ist auch noch erträglich.

Leider rasiert sich mein Enkelsohn wieder mit Klinge und Schaum. So lasse ich Elektro-Großmarkt mit „MICROSOFT ACCESS“ und „MICROSOFT EXEL“ sein was es sein will und gehe in unser schönes Dümptener Textilhaus, da gibt es sehr schöne T-Shirt. Darüber werden sich meine Geburtstagskinder bestimmt freuen. Auf alle Fälle lege ich ihnen noch einen Scheck dazu, damit können sie sich dann selbst noch etwas von den Artikeln mit den schweren Namen kaufen.

Das Leben ist nicht leicht.

Es seufzt tief

Ihr





Bernd Koberling
Bezirksleiter

Unser Service:

- Beratung in allen Bausparfragen
- Erstellung der Gesamtfinanzierung
- Belastungsüberprüfungen
- Vermittlung von Immobilien
- Versicherungen rund ums Haus



Detlef Engel
Bezirksleiter · Bankfachwirt

DEA



Meisterbetrieb Renate Freese



DEA Tankport – Waschanlage
Autoelektrik
DEKRA-Fahrzeugabnahme
Einstellen von Vergaser und Zündung
Gasprüfung für Wohnmobile und
Campinganhänger



Mühlenstr. 109 · 45473 Mülheim an der Ruhr
Telefon 7 08 21

Ist das denn so richtig?

Da versucht ein älterer Herr rückwärts seinen PKW auf der Mellinhofstraße in eine Parkbucht einzuparken, schwups fährt ein jugendlicher Fahrer mit seinem PKW vorwärts in diese Parkbucht ein. Mit den Worten „Na, Opi, wenne nich fahren kanns, kann ich auch nix dafür.“ Ein hoffentlich sehr seltenes Beispiel, aber die Ellenbogengesellschaft ist im Kommen.

In der Straßenbahnlinie 102 steht zwischen vielen jungen Menschen auch eine ältere Dame. Sitzplatz? Nein danke, den brauchen wir, die wir sitzen! Wieder ein hoffentlich nicht zu häufiges Beispiel, das Egoismus und Unhöflichkeit widerspiegelt.

Da wird auf Betreiben – von wem auch immer – in Dümpten eine Straße gesperrt, zu viele Autos – es sollen fast 4.000 PKW am Tag dort gefahren sein. Jetzt fahren diese Autos – es gibt ja noch keine Entlastungsstraße zur Aufnahme dieser Verkehre – durch andere Straßen zu ihrem Ziel. In diesem Falle findet das Sankt-Florians-Prinzip Anwendung.

Ein letztes Beispiel. Da wird für Mülheim eine lokale Schadstoffannahmestelle am Heifeskamp geplant, aber – man höre und staune – jetzt wird mit Hilfe von Politik und Verwaltung eine überregionale Schadstoffannahmestelle für 5 Großstädte (Karnap-Städte) daraus. So etwas wird – wie heißt es noch – von oben her über die Köpfe der betroffenen Bürger entschieden. Den Betroffenen werden alle möglichen Sicherheits- und Schutzmaßnahmen versprochen. Versprochen ist versprochen! Aber stop, könnte es auch versprechen heißen? Was sich hier in dieser zukünftigen Schadstoffannahmestelle alles abspielen soll oder auch passieren kann, ist



den wenigsten bekannt. Bekannt aber ist, daß die überwiegenden Westwinde in unserer Region u.U. bald Grübe aus Dümpten der sympathischen Stadt an der Ruhr überbringen könnten. Eine Vorstellung, die sich hoffentlich nie bewahrheiten wird.

Zur Zeit zuckt nur der betroffene Bürger, müßten es letztendlich nicht alle Mülheimer sein?

Die abstimmungsfreudigen Vertreterinnen und Vertreter im Rat und Bezirksvertretung unserer Stadt – die einer überregionalen Schadstoffannahmestelle am Heifeskamp ihre Zustimmung gaben – halten sich bedeckt. Es liegt nun die Vermutung nahe, daß die einen aus Fraktionszwang heraus handelten, die anderen aber vielleicht ein solches Unternehmen in ihrem zuständigen Stadtteil nicht haben wollten.

Ein Aussitzen dieses Problems gibt es nicht mehr, der Bürger wehrt sich vehement. Ein Umdenken, bezogen auf diesen Fall, ist von Verwaltung und Rat gefordert, denn das Zusammenleben der Menschen untereinander wird von ihnen selbst gesteuert, und es sollte als selbstverständlich gelten, daß Rücksichtnahme, Toleranz und insbesondere Demokratie, die der oder die einzelne auch als solche versteh, gang und gäbe sind.

Leider verbleibt in dieser Richtung ab und zu noch ein großes Defizit.

HELMUT BORK

ZINNGIESSEREI
HANDARBEIT-SANDGUSS
95 % ZINNGEHALT



KUNSTGEWERBE

Ägyptische-, asiatische-, u. andere
Skulpturen, Bilder, Ikonen, Tisch-
brunnen, Porzellanminiaturen,
Messing und Messingminiaturen

45475 Mülheim an der Ruhr
Schaaphausstraße 38
Telefon (0208) 7 3162



Blumen

Karin Ufnowski

MODERE BLUMEN- UND KRANZBINDEREI
DEKORATIONEN ALLER ART

ZEHNTWEG 156 · 45475 MÜLHEIM AN DER RUHR
TELEFON 0208 / 7 05 11

Botho Reppenhagen

Estriche **Estrichsanierung**
Hartbeton **Fußbodenbeläge**

Schippersheide 9c · 45475 Mülheim an der Ruhr · Tel. (0208) 7 16 66

Protest gegen Schadstoffannahmestelle

Kaum ein anderes Thema hat den Vorstand unseres Vereins in letzter Zeit so beschäftigt, wie der geplante Bau der Schadstoffannahmestelle am Heifeskamp.

Wie eng die Probleme in und um das Gewerbegebiet miteinander verzahnt sind, erfahren wir immer, wenn sich besorgte Bürger an unseren Verein wandten.

Der Ausspruch einer Anwohnerin: „Wer hier wohnt, den bestraft das Leben“, mag zwar anfangs amüsant anmuten, doch in Wahrheit beschreibt er nichts anderes, als die dort vorhandene Realität.

Vor dieser Realität die Augen verschließend will unsere Stadt auf „Teufel komm raus“ das geplante Projekt durchpeitschen. Auch wenn man zwischenzeitlich erkannt hat, daß eine solche Anlage in das jetzt schon überlasteten Gebiet eigentlich nicht hingehört, so scheut man doch, bereits geschlossene Verträge rückgängig zu machen. Wie sollte man auch? Ergebnis wäre doch, daß auf die Stadt Regreßansprüche zukämen und ein neues Planfeststellungsverfahren durchgeführt werden müßte. Wieviel Jahre ein solches Verfahren andauern kann, braucht an dieser Stelle nicht betont zu werden. Das war wahrscheinlich auch der Grund dafür, daß die Stadt bei der jetzigen Planung erst gar nicht ein Planfeststellungsverfahren durchgeführt hat. Oder wie soll man es bezeichnen, wenn man wesentliche Bestandteile eines Verfahrens einseitig abändert, um eine Bürgeranhörung abzublocken. Schließlich hätte man dort zu hören bekommen, daß die Anwohner um den Heifeskamp schon jetzt vor lauter Ver-

kehr, Abgasen und Lärm nicht mehr in den Schlaf kommen. So aber hat die Stadt, die keinerlei Widerstand befürchtete, den für sie bequemsten Weg gewählt, frei nach dem Motto: „Der Norden unserer Stadt war schon immer benachteiligt, auf das bißchen kommt es jetzt auch nicht mehr an.“

Nur die Stadt hat die Rechnung ohne ihre Bürger gemacht, die sich an der Verödung ihres Stadtteils nicht beteiligen werden. Konsequenter Weise hat sich zwischenzeitlich eine Bürgerinitiative unter Führung von Frau Hesse und Herrn Krüger gebildet. Sie verdient unsere Sympathie und tatkräftige Unterstützung.

Abschließend sei noch gesagt, daß wir unsere Probleme nicht auf und in andere Stadtteile abwälzen wollen; dies entspräche nicht dem fairen Miteinander, wie wir es bisher praktiziert haben. Aber wir nehmen für uns das Recht in Anspruch zu sagen, daß eine solche Anlage am Heifeskamp für die dort wohnenden Menschen unzumutbar ist. Die dort wohnen, sind schon genug bestraft.

Darum die Bitte an die Verantwortlichen, nach einem anderen Standort zu suchen. Sollte dieser neue Standort in Dümpten liegen und die Zufahrt nicht über die Mellinghofer Straße führen, so können wir damit leben.

Wie zu hören war, sollen ja bei Mannesmann einige Hallen leerstehen. Die hätten sogar einen eigenen Gleisanschluß. Sollte man doch prüfen, oder?

Heinz Sprenger



Die besondere Adresse
für
ausgefallene Blumenwünsche

Blumenhaus Otto Schellenberg

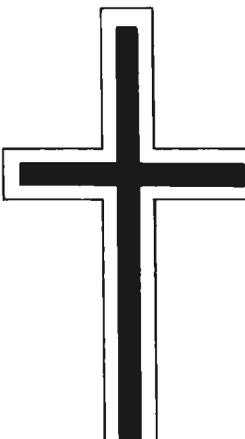
Inh. Ute Baumgarten

**45475 Mülheim an der Ruhr
Heiermannstraße 10
Telefon 02 08 / 7 14 66
Telefax 02 08 / 7 14 57**

Weltweiter Fleuropdienst und
Grabpflege
gehören zu unserem Service.

BESTATTUNGEN

SEIT ÜBER 50 JAHREN

- 
- ERD-, FEUER- UND SEEBESTATTUNGEN
 - ÜBERFÜHRUNGEN IM IN- UND AUSLAND
 - TAG UND NACHT DIENSTBEREIT
 - FACHKUNDIGE BERATUNG
 - ERLEDIGUNG ALLER FORMALITÄTEN
 - PRIVATER AUFBAHRUNGSRAUM

RÖHRICHT

SCHILDBERG 32
45475 MÜLHEIM-RUHR
TEL. 02 08 / 7 12 10

Neuorganisation der Polizei

Anfang des Jahres war es endlich so weit. Die lang angekündigte Neuorganisation der Polizei hatte auch vor Mülheim a.d. Ruhr nicht halt gemacht. Daß alles schöner, besser und bürgerfreundlicher wird, konnte man ja fast jeden Tag in der Zeitung nachlesen. Eitel Freude, Sonnenschein?

Wie bürgerfreundlich sich die Neuorganisation wirklich erwies, mußte Hilde S., Rentnerin aus Süddeutschland, feststellen. Beim Besuch ihrer Enkel in unserer Ruhrstadt, entwendeten ihr Unbekannte während einer Busfahrt Geldbörse, Scheckkarte u.a. mehr. Was lag also näher, als nach Feststellung dieses Sachverhalts sofort zur nächsten Polizeiwache zu gehen, um dort eine Anzeige zu erstatten.

Kurz vorher noch einmal beim Polizeipräsidenten angerufen und siehe da, die

Überraschung war perfekt. Von dort wurde mitgeteilt: „Also, tut uns herzlich leid, Ihre Polizeiwache in Dümpten kann jetzt (vormittags) keine Anzeige aufnehmen. Das hängt mit der Neuorganisation zusammen. Die haben da jetzt nur noch ganz bestimmte Sprechzeiten. Da bleibt keine Zeit auch noch Anzeigen aufzunehmen. Zwecks Polizeigenerierung ist das Polizeipräsidentium oder das KK West auf der Ulmenallee aufzusuchen. Tut uns leid.“

Angesichts dieser „Bürgerunfreundlichkeit“ wünscht sich der Bürgerverein in Dümpten, daß man die Neuorganisation noch einmal überdenkt. Unseren Bürgern muß die Möglichkeit erhalten bleiben, während der normalen Tageszeit eine Anzeige zu erstatten.

H.S.

Der Dümptener Bürgerverein trauert um seine
Ehrenmitglieder

Dr. E. Püschel

F. Kreuselberg

Sie haben sich unserem Verein sehr verdient gemacht.
Ihnen werden wir stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Vorstand

oder Dach —

wir sind vom Fach!

85

Ob Fassade

Hans Dieter Fontein
Dachdeckermeister



Bedachung · Bauklempnerei · Fassaden
Gathestr. 32 · Tel. 02 08 / 7 15 34 · Fax 02 08 / 75 94 24

Dr. Blaff.



Meisterwerkstätte für
Glasmalerei u. Kunstverglasung

MANFRED LERCH

- Glasschleiferei
- Reparaturverglasung
- Isolierglas
- Kristallspiegel
- Tischplatten
- Fachberatung

Ständige Ausstellung von Fensteraufhängern.

Werkstatt: **Beutherstraße 7**
(Bürgermeisteramt)
45475 Mülheim-Dümpten

Telefon: **02 08 / 75 36 15**

Kopfweiden



Schülerinnen und Schüler der Klassen 9 und 10 der Schule am Wenderfeld schnitten im Herbst 1993 unter fachkundiger Anleitung des Herrn Berg vom Grünflächenamt der Stadt Mülheim an der Ruhr alte Weiden im Hexbachtal zu Kopfweiden zurück (s. auch Titelfoto).

Diese Kopfweiden sollen nun Höhlenbrütern Nistmöglichkeiten bieten. Zahlreiche Weidenruten wurden, auf ca. 30 cm entrindet, im Hexbachtal an Bachläufen ausgebracht, um neue Weiden heranzu-

ziehen.

Das anfallende Schnittgut wurde dankenswerterweise vom Grünflächenamt der Stadt Mülheim an der Ruhr abgefahren.

Die anstrengende Arbeit an den insgesamt drei Projekttagen hat den Jugendlichen viel Spaß gemacht, auch wenn die ungewohnte Betätigung zu manchem Muskelkater führte.

Schröder
Schulleiter

Fabrikverkauf von Süßwaren

– auch bei uns in Dümpten –

Vom Hersteller zum Verbraucher –

– darum stets frisch und preisgünstig –

Verkauf: Mo – Fr von 7.00 – 16.00 Uhr • Do von 7.00 – 17.00 Uhr durchgehend geöffnet,
langer Samstag von 9.00 – 12.00 Uhr.



Wittkampstr. 1 – am Dümptener Friedhof – Tel. 02 08 / 7 15 80

ES EMPFIEHLT SICH



vom Containerdienst Harmuth
Ruf: Mülheim 43 40 41 / 42

Erika Grünheid

Bücher – Schulartikel
Geschenkartikel – Lotto – Toto

45475 Mülheim an der Ruhr
Auf dem Bruch 45
Telefon 75 22 33

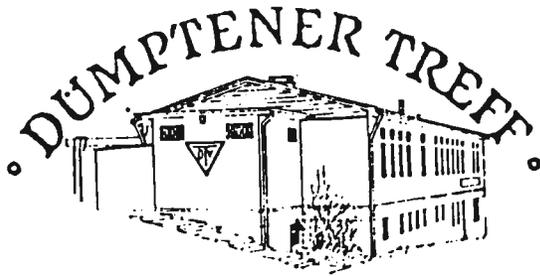


Fleischerfachgeschäft
Imbiß + Partyservice

Rainer Frintrop

Mülheim (Ruhr) - Schildberg 29
Telefon: 7 32 34

Wir liefern kalte und warme Platten, auch an
Sonn- und Feiertagen.



GASTSTÄTTE »DÜMPTENER TREFF«

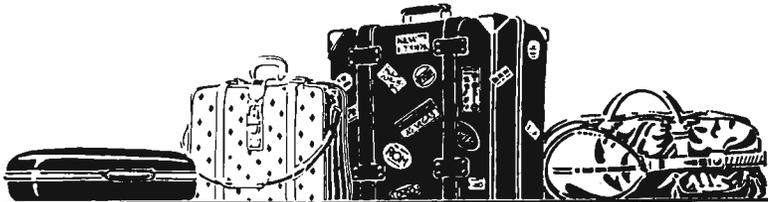
Nikolaus-Ehlen-Straße 20 (im Vereinshaus DTV 1885 e.V.)

Hier erwartet Sie gepflegte Gastlichkeit in gemütlicher Atmosphäre, z. B. für kleinere Gesellschaften (oder auch zu zweit) in unserem Kaminzimmer.

Gesellschaften bis 100 Personen können in unserem Saal untergebracht werden. Auch Speisen außer Haus.

Auf Ihren Besuch freuen sich

HEIKE UND WOLFGANG KRÄMER • Telefon (02 08) 75 06 07



Anspruchsvoll Reisen

Reisebüro Marion Spree

Denkhauser Höfe 196

45475 Mülheim an der Ruhr

Telefon (02 08) 75 76 06



RICHARD

Mülheim a. d. Ruhr
Tel. 02 08 / 75 32 77

Dachbau

Ihr leistungsstarker PARTNER seit über 50 Jahren
Dacheindeckungen · Bauklempnerei · Fassadenverkleidungen
Reparaturdienst
Beratung – Planung – Ausführung

Manfred Richard Dachbau GmbH

Hustadtweg 65 · 45475 Mülheim an der Ruhr
Telefon 02 08 / 75 32 77 · Telefax 02 08 / 75 38 48



PÜTZ

WIR MACHEN
UNS STARK
FÜR SIE!

Mülheimer Straße 300 - 302 · Telefon (02 08) 99 88 80
46045 Oberhausen

Rolf Groß

Elektromeister

Telefon 75 08 09

Service für:

- Elektro-Hausgeräte
- Nachtstromspeicheranlagen
- Elektroinstallationen

FLEUROP-DIENST

Ursula Jasmer

Blumengeschäft

45475 Mülheim an der Ruhr · Schildberg 5

Telefon 02 08 / 7 3125

Lotto • Toto • Reiseagentur
Spielwaren • Schulbedarf

H. Gödde

Denkhauser Höfe 159 • Telefon 02 08 / 75 09 85
45475 Mülheim an der Ruhr

Heinz Becker

Dachdeckermeister

Bedachung • Bauklempnerei • Fassadenbekleidung



Ihr Partner für Dach und Wand
Mehr als 70 Jahre Bedachungsgeschäft in Dümpten

45475 Mülheim an der Ruhr-Dümpten
Schaaphausstraße 34 · Tel. 02 08 / 7 19 17

Schreibwaren Elbers

Das leistungsfähige Fachgeschäft

Otto Katalogshop

Verkauf und Bestell-Center

Denkhauser Höfe 109 · Telefon 7 12 02

45475 Mülheim an der Ruhr-Dümpten

Bastelbedarf · Bürobbedarf · Fotokopien · Schreibwaren · Spielwaren
Geschenkartikel



Hermann Stolz

Inh. H. u. A. Stolz

Klempnerei · Installation · Gasheizungsanlagen
Zentralheizungs- u. Lüftungsbau über 30 Jahre
Funk-Kundendienst **Ausstellungsraum**

45468 Mülheim an der Ruhr · Eppinghofer Straße 96
Telefon 02 08 / 47 66 14 · Telefax 02 08 / 47 02 50

Seit 1953

Radio **Nierhaus** Fernsehen

Radio- und Fernsehtechniker-Meister

HiFi — Fernseh — Video — Antennen — Kabelfernseh-Kundendienst
DANTRONIK-Autotelefon — Betriebsfunk — Eurosignal

Vertrieb und Service

Aktienstraße 263 · Tel. (02 08) 7 29 95 · 45475 Mülheim an der Ruhr

Gunnar Kürbis

Getränkeanlagen · Bau · Wartung

Sachkundiger § 16
Hygieneservice
Wirtebedarf

Gunnar Kürbis

Mülheim/Ruhr
An der Halde 37
Tel. 02 08 / 7 09 00
Fax 02 08 / 75 90 00



BIER - SHOP

3 x in Mülheim (Ruhr)



Seiler-/ Ecke Sandstr.
Telefon 476179



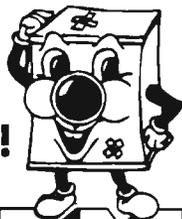
Kirch-/Ecke Teichstr.
Telefon 423952



Mellinghofer-/
Ecke Bessemer Str.



**Waschmaschinen mit äußerlichen Fehlern sind billiger!!!
Große Einbaugeräteabteilung!**



HÖFMANN DER HAUSGERÄTE-PROFI

Sparen Sie: **100,- 150,- 250,- 400,-** und teilweise sogar **600,- DM.**
z.B. **Waschmaschinen** 400, 800, 1000, 1200 und 1600 UpM
ohne Kratzer: **798,- 868,- 1398,- 1268,- 1798,-**
mit Kratzer: **498,- 548,- 868,- 768,- 1268,-**
gespart: **300,- 320,- 530,- 500,- 530,-**
Kühlschränke ab **298,-** Elektroherde ab **398,-**
Einbauherde: Multifunktion **699,-** konventionell **399,-**
Einbauherd mit Mikrowelle **1799,-** Ceranfelder ab **499,-**
Einbau-Kühlschränke ab **498,-** **Einbau-Gefrierschränke** ab **699,-**
Einbau-Spülmaschinen ab **798,-** **Einbau-Spülen** ab **199,-**



**HEUTE GEKAUFT: Bezahlung nach 6 Monaten!
MORGEN DELIEFERT!**

mit Aufschlag 5%, entspricht einem effektiven Jahreszins von 10%

Mülheim-Dümpten
Heidkamp 24
Telefon
02 08-99 67 50

Sie erreichen uns
über die A40, Abf.
Winkhausen/Aktienstr.,
50 m Richtung Essen,
links Oberheidstraße,
3. links Heidkamp 24

Unsere Öffnungszeiten:
Montags bis Freitags
10 bis 18.30 Uhr
Samstags
10 bis 14 Uhr